

## Presseinformation

---

08.10.2009

**WEIL ICH SAGE,  
WAS ICH DENKE**

### Kampagne für Meinungsfreiheit in Tibet und China

Auch die chinesische Verfassung garantiert das Recht auf Meinungsfreiheit. Trotzdem werden in China und Tibet Schriftsteller, Intellektuelle, Journalisten, Blogger und Bürgerrechtler immer rigoros verfolgt, überwacht, drangsaliert und eingeschüchert, weil sie offen ihre Meinung äußern.

Zum 1. Oktober 2009, dem 60. Jahrestag der Gründung der Volksrepublik China, hat die Tibet Initiative Deutschland e.V. (TID) die Kampagne „Weil ich sage, was ich denke“ gestartet. Während die chinesische Regierung in Peking feiert, macht die TID auf die anhaltende Verletzung des Rechts auf Meinungsfreiheit in Tibet und China aufmerksam:

- Im Rahmen der Frankfurter Buchmesse, bei der China dieses Jahr Ehrengast ist, stellt die TID das neue Buch „Ihr habt die Gewehre, ich einen Stift“ der bekannten tibetischen Autorin Tsering Woeser vor. Woesers Veröffentlichungen sind in China verboten, sie selbst steht immer wieder unter Hausarrest.
- Auf einer Podiumsdiskussion während der Frankfurter Buchmesse mit Kelsang Gyaltzen (Sondergesandter des Dalai Lama), Dr. Helga Trüpel (MdB/Grüne), Dr. Erich Follath (Der Spiegel) und Fu Zhengming (Schriftsteller) wird der Frage nachgegangen, was Peking zu seiner harten Vorgehensweise antreibt und wie der Westen dem begegnen kann.
- Online und mit einer Postkarten-Aktion wird dazu aufgerufen, sich für Tibeterinnen und Tibeter einzusetzen, die wegen ihrer Meinungsäußerungen politisch verfolgt werden. Fünf tibetische Schicksale – darunter Tsering Woeser – stehen beispielhaft für die massive Unterdrückung der Meinungsfreiheit.
- Durch Lesungen, Filmvorführungen und Infostände wird deutschlandweit über die Einschränkung der Meinungsfreiheit und die schwerwiegenden Folgen für die Betroffenen in Tibet und China informiert.

Die Kampagne wird unterstützt von der Bundesvorsitzenden Bündnis 90/Die Grünen **Claudia Roth**, dem Publizisten und Moderator **Roger Willemsen** sowie dem Schauspieler **Ralf Bauer** und der Schauspielerin **Tina Bordihn**.